

### SONNTAG, 2. OKTOBER, 19:05 UHR Anette & Komplizen

Warum Komplizen? Weil die Band(e) eine echte Komplizenschaft ist:

Sie suchen sich nicht, sie finden sich. Sie spielen nie allein, sie sind mindestens zu zweit. Sie agieren taktisch, nicht strategisch. Sie verwandeln Unsicherheit in Begeisterung. Sie entfalten Kreativität durch Lust am Ungewissen, Risiko und Spiel. Sie sind kühl und leidenschaftlich zugleich - wie zwei Liebende. „Anette & Komplizen“ liefern entspannte Musik aus dem großen Reservoir der Populärmusik des 20. Jahrhunderts. Musik zum Zuhören und Genießen.



### SONNTAG, 9. OKTOBER, 19:05 UHR Waldrand Orchester

Seit seiner Gründung 1970 orientiert sich das „Waldrand Orchester“ am Stil der europäischen Hot-Jazz-Orchester der zwanziger und frühen dreißiger Jahre, den man am besten mit dem Begriff „Ballroom-Jazz“ umschreiben kann. Die Musiker verarbeiten Arrangements amerikanischer Hot-Jazzler wie Joe „King“ Oliver, Duke Ellington, Louis Armstrong und der McKinney's Cotton Pickers. Bei aller gebotenen musikalischen Werk-treue bemüht sich das „Waldrand Orchester“, die Stücke so original wie nötig, aber so originell wie möglich vorzutragen.



### SONNTAG, 16. OKTOBER, 19:05 UHR 25Bugz

Unter dem Motto „Göttingens Beitrag zur regenerativen Energie“ liefern „25Bugz“ ihre eigenen Interpretationen bekannter und unbekannter Rock-songs von AC/DC bis ZZ Top. „25Bugz“, das sind: Hanjo Renneberg, Sönke Henneking, Hans Rolf, Ulli Herzog und Uwe Lenz. Während sich andere in ihrem Alter zur Ruhe setzen, haben sich die fünf „Urgesteine“ der Göttinger Musikszene zusammengefunden, um es mit ihrer geballten Erfahrung in Sachen „Rock“ weiterhin ordentlich krachen zu lassen.



### SONNTAG, 23. OKTOBER, 19:05 UHR Jan Fischer & Ralf Böcker

Acoustic Boogie & Blues Power erster Güte bringt der Hamburger Top-Pianist Jan Fischer zusammen mit dem Saxofonisten Ralf Böcker auf die Bühne. Mit ausgefeilten Arrangements an unterschiedlichsten Bluesstilen, viel Leidenschaft und ordentlich Drive sorgen die beiden für mitreißende Abende und beste Stimmung. Ihrem Programm verleihen sie so eine ganz persönliche Note. Ihr ungezwungenes Entertainment und der intensive Kontakt zum Publikum garantieren, dass der Funke überspringt.



### SONNTAG, 30. OKTOBER, 19:05 UHR Organtheater Kassel

„Organtief“ heißt das neue Stück des „Organtheater Kassel“. Das Theaterstück verknüpft die Hochs und Tiefs aller lebenswichtigen Organe des Menschen mit dem immerwährenden Hin und Her zwischen den Geschlechtern.

Mit einem Mix aus Slapstick, Tanz, Gesang und Pantomime nimmt das Schauspielquartett die menschlichen Organe in den (Röntgen-)Blick. Auch das Gesundheitswesen und die Ärzteschaft werden von humoristischen Einlagen nicht verschont. Musikalisch begleitet werden die Schauspieler am Akkordeon. Das Programm des Organtheaters geht direkt zu Herzen: Denn Lachen ist bekanntlich die beste Medizin.



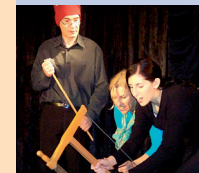
### SONNTAG, 6. NOVEMBER, 19:05 UHR Sway `n Swing

„What is this thing called love?“ – Ausschließlich um die Liebe geht es im neuen Programm des Ensembles „Sway`n Swing“. Drei gestandene Sängerinnen und drei erfahrene Jazzmusiker aus Göttingen und Umgebung haben sich zusammengetan und spielen eine Mischung aus peppigem Swing, Latin, Musicalhits und gefühlvollen Balladen. Hier trifft dreistimmiger A-cappella-Gesang auf eine swingende Rhythmusgruppe. „Sway`n Swing“ besteht seit Anfang 2008 und knüpft an die gemeinsame Arbeit der A-cappella-Formation „Lazy Sunday Afternoon“ in den 1990er Jahren an.



### SONNTAG, 13. NOVEMBER, 19:05 UHR „Der Vetter auf Besuch“ von Wilhelm Busch – gespielt vom Theater „Die Bühnenstürmer“

Das Theater „Die Bühnenstürmer“ erweist dem bedeutendsten deutschen Humoristen und Heimatdichter die Ehre: Janina und Angela Heilmann lesen und spielen zusammen mit Lothar Germer „Der Vetter auf Besuch“ von Wilhelm Busch. Mit wenigen Mitteln, auf kleinem Raum, überraschend und witzig, pointiert und komisch, manchmal skurril, manchmal nachdenklich. Busch hat das eher unbekannte Stück für den Münchner Fasching geschrieben, nun kommt es zur „Uraufführung“ als komische Oper nach Göttingen. Unter der Regie von Bernd-Klaus Jerofke setzen die Schauspieler Wilhelm Buschs Kreationen aus Versen und Illustrationen für die Bühne um.



### SONNTAG, 20. NOVEMBER, 19:05 UHR Glenn Walbaum

„Kästners Glossen für Zeitgenossen  
(heute – morgen – immer)“

In verschiedenen Mundarten singt und liest Glenn Walbaum ausgewählte Texte von Erich Kästner, begleitet vom Klavier. Als Motto für das Programm stehen die ermunternden Verse Kästners:

*Vergesst in keinem Falle,  
auch dann nicht, wenn Vieles misslingt:  
Die Gescheiten werden nicht alle!  
(So unwahrscheinlich das klingt).*

Erarbeitet hat Walbaum das Solo-Programm zusammen mit Günther Fleckenstein, dem ehemaligen Intendanten des Deutschen Theaters in Göttingen.



### SONNTAG, 27. NOVEMBER, 19:05 UHR Slow Horses

Slow Horses sind zurzeit eine der am meisten gebuchten deutschen Country-Bands. Sie besteht überwiegend aus waschechten Niedersachsen. Vor allem die publikumsnahen Auftritte und die unverkennbare Stimme der Frontfrau Gaby Schmidt haben die Band schnell zum Erfolg geführt. Ihre zahlreichen eigenkomponierten Lieder mixen sie mit traditionellen und New Country Songs.





## KULT(O)UR IM KLINIKUM

### Liebe Patienten und Besucher,

mit einem bunten Kulturprogramm möchte Kult(o)ur im Klinikum ein wenig Abwechslung und Freude in den Klinik-Alltag bringen. Von Oktober bis November 2011 stehen neun Kulturtermine auf dem Programm. Mit Liedern, Geschichten und Theater, Boogie, Blues und Swing sowie Rock und Pop.

## SONNTAGS

JEWELS 19:05 UHR

### in der Osthalle des Universitätsklinikums

Kult(o)ur im Klinikum bietet im Oktober und November 2011 einen festen Kultur-Termin im Uniklinikum an. Sonntags ab 19:05 Uhr gibt es von der Bühne in der Osthalle regelmäßig und kostenlos Kulturelles zum Hören und Sehen.

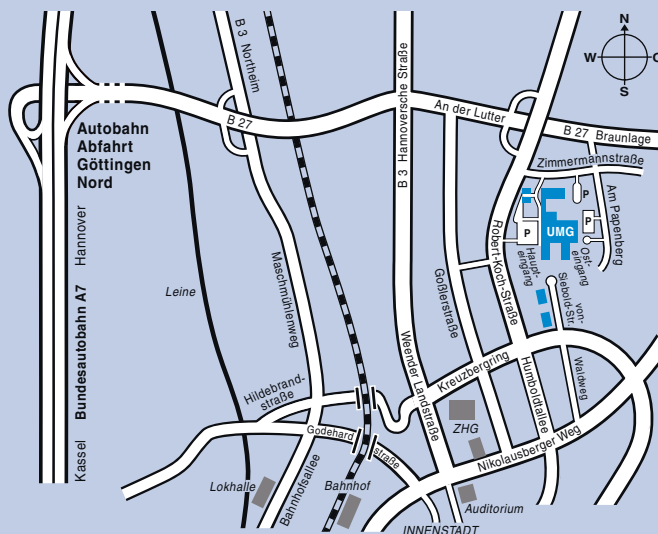
### Kultur bis ans Bett

An der Sonntags-Kulturveranstaltung können Patienten auch teilnehmen, wenn sie ihr Bett oder die Station nicht verlassen dürfen. Die Veranstaltung wird über das klinikeigene Radio auf Kanal 3 live übertragen

## KONTAKT

Universitätsmedizin Göttingen  
Unternehmenskommunikation,  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Kult(o)ur im Klinikum  
Raimund Brietzke  
Telefon 0551/39-6878  
Handy 0171/566 8151  
Fax 0551/39-4909  
[kultur@med.uni-goettingen.de](mailto:kultur@med.uni-goettingen.de)

## EINTRITT FREI



Mit dem PKW erreichen Sie Göttingen auf der A7, Abfahrt Göttingen Nord. Fahren Sie auf der B27 in Richtung Braunlage (ehemals Autobahnzubringer). Nach knapp fünf Kilometern biegen Sie nach rechts, Richtung Klinikum, auf die Robert-Koch-Straße ab. Folgen Sie der Beschilderung zum Parkplatz Ost. Mit dem Bus erreichen Sie die Haltestelle Klinikum mit den Linien 8 und 12.

**Kult(o)ur**  
IM KLINIKUM

Universitätsmedizin Göttingen, Georg-August-Universität  
Robert-Koch-Straße 40, 37075 Göttingen  
[www.universitaetsmedizin-goettingen.de](http://www.universitaetsmedizin-goettingen.de)

# KULT(O)UR IM KLINIKUM

VERANSTALTUNGEN 2011  
*Oktober bis November*

Bühne Osthalle  
Universitätsklinikum  
Robert-Koch-Straße 40  
37075 Göttingen